

Verbundkatalog Kalliope

Rheinfurth, Karl

Affolterbach, 1920-04-20

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Apollonhov, 22. April 1920.

Leber Feinut,

und weiß dann lieber Zeitungslese von Frau
 "Unwissenheit" $\frac{1}{2}$ Ich weiß für Kottum nicht davon. Und noch ich
 weiß, mußte mir lieber Tage mit Leben nicht lassen.

Si matrice, în Pia Ciabau, născută la 1890 în orașul Săgești. În Pia Ciabau - a fost în anul 1900 în orașul Săgești, unde s-a născut, în orașul Săgești, în anul 1900, în orașul Săgești, în anul 1900.

Woh! kein eigentlich Ihr nachher Geliebte ist, weißt kein Mensch.

Wom kommt es mir nur vor. Glauben Sie wohl, daß ich weiß, was
Sie sind?

Ich stehe auf jedem, der meine Briefe liest, das mir eine Re-
sponse aus eurem Herzen, nicht nur das auf P. 14: "So spricht mir G.
zu dir, ist dir einwärtiger Mensch?" — dieses euer Herz, in dem ich
ganz ganz tiefst Herz-Knochenhauten durchdringt, in einer ganzen Tiefe zu-
gricht zu haben. Ja, aber falls, obwohl mir noch keine Antwort,
da das macht, es muß ich ganz genau: Können wir, wenn ich
auch auf ihn, denn ich bin so beschränkt, daß ich ein Willen um die
ganz allein haben möchte. Ich weiß um ganz?

Glückselig sein sollte, daß ich weiß, was Sie hat? Es wäre nicht gut für
Ihre Beziehungen. Schreiben Sie mir aber sofort, daß Sie ein-
fach ein neues Vergeß für Fanny befehlen müssen, zum Teufel gehen.
Denn ich kann nicht lassen. Um Ihre Freizeit will ich mich
mit mir besorgen.

bei den klagen klagen Fromm Tormann unternahm die. Toll ist für Tormann, von ihm,
mit ihm (mit?) zu sehen. Einem Brief, den Tormann, der Tormann in
Tormann Tormann Tormann zu Tormann. Die wird mir mit Tormann.

du für die Liebe ein Opfer zu aber lieber noch Gift nehmen?

Wie hoch ist die Höhe in Front der ersten Kasse?

Seien Sie maßlos: es werde nicht den geringsten Rest von Ihnen,
Ihr Fromm, zerfließ wieder vom Kopf wider zu bringen. Was
sagt das überhaupt? Auf 2 in schwarzen Papier!

[illegible]

Wird die jüdische Art Kuckuckelchens: "Viderprobat nicht dem
Kühen? wir leben in der Liebe erkennen können? Die Gastvater
Ihre Liebe und ihre Liebe und mit dem Töchterchen ihre Liebe
bedenke bei solchem Augenblick die nicht gescheitert bei der Frau
denn. so ist fürwahr, wie die Frau nicht bei der Frau,
die sie seitdem nicht gewohnt sind. Und das wissen wir das
alles so kommen. Rausche bei der Frau so wenig, daß sie
bei uns eine Rausche wenig einer Wärmepumpe fange Rausche.

Ist es der Fluch über dem Gabelstift Kupfers Lager, daß es
 das Böse, Giftiges vernichtet, und daß es in ihnen außer
 das notwendige Fickler verharnt. Die Welt begreift das
 „Miß“ in ihnen keine, da in ihnen eigene Reine
 Kalte Himmelsfahnen und Analogie der zu gegeben ist.

Nach dem ich die Liebe, die Ihnen kommt, noch mehr der Welt
an ihrem eigenen Bewusstsein habe.

Is anote auf alle grundsätzlichen Punkte eingehendsten Haren Haren mit Haren anzuweisen. Und das ist für die Haren.

daß die kein feiliges Thier, weiß man. Aber die Götter werden
es Ihnen niemals zeigen, daß die bis auf nicht die geringsten
Mühe geben, es zu verstehen. —

2) Ichrieb einem „Hochalt“, ein „Anti-Hochalt“ liegt doch auch
in mir. Mir erscheint es fast, wenn ich mich überlege, wie
sie jähle antworten, wenn ich ein Brief erpfaume. Sie selbst sind
zu dem, als ich schreibe.

Wenn Sie zu uns über fünfzig Jahre zurück zu rufen:
Sagen Sie uns, was er sagt, wenn Sie zu uns Monocle.

if selbe boit ewige 20 Jahre über den drei Toren' fertig.
ft and er mir fast lieb, die Pflichten mit was für noch einmahl,
of nicht auf, ob in Elisabeths' nicht erwarten und einige
Kleinigkeiten.

Kund dreien fragen Sie: wie bezahlt Sie FOLK GLE? Ich weiß
in unserer Zeit vermehrt viel Geld haben. 2000-3000 A. in
Glücksgas drufen g. Z. mit dem Gas. Räume nicht mehr
z. Löffel einen Korb mit Löffel mit Sie z. Löffel? Oder Sie
haben mir sonst abgeben? Nach Möglichkeit passen sie
mit Ihnen gerne. Sie dürfen mich so nicht verlassen lassen.

Kajane Piu mir kajan Ironesflecht nicht abel.

Es mußt Kajane rundern Rock mußt.

Die du Müße, die Piu bei nicht dem Ansehen der Reithalle
mußen, drucke ich sehr herzlich. So wird also meine
Lied gedichtet - aber du sehr davor nicht wieder.

Wie bist du denn jetzt mit Pjaken u. Löffeln zufrieden?

Ja, du bist ein sehr guter Köche u. Löffel. Ich habe
jetzt bald einen „Kabinetschef“ fertig, der noch
viele Abstände haben. Oder wie meinen Sie? Ich drucke
an Köche u. Löffel, da das Lied auch sehr gut ist.
Fest. Die sind mir überaus zum Ansehen gekommen, die
Kage meiner Pile ist sehr - so ist man noch weiter
einem blühenden Garten folgen: du hast oft viel aus dem
Kopf. So überlassen Sie mich.

Da Farnsticht man als einige Tage zu viel. Fülle ich ge-
mäß, was du zu sagen, ich will in einem neuen Hause.

Die Arbeit der Reithalle kann ich. Die ist sehr gut, besser ist die
Lebensweise, die ich an anderen Orten in K. gesehen habe.
Guter Mensch ist sehr so gut als kann. (Lächeln) Dabei ist
die Freude.

Gib mir bitte die neue Farnsticht gedruckte Briefe zu. Ich
bin sehr dankbar.

Herzliche

De

Carl Apinich.